



FOSTAC Verlag in Kooperation mit **EDITION CO'MED**

Keine Angst vor Fukushima? – Fakten, Aussichten und Zeiten-Wandel

Soll da – trotz des sich für Zweifel jeder Art öffnenden Fragezeichens – das heruntergespielt werden, was uns alle mehr oder weniger umtreibt, Sorgen bereitet, Angst macht? Insbesondere um die gesunde Zukunft unserer Kinder? Ist doch schon seit dem Tschernobyl-Desaster die mittlere Strahlenbelastung in Europa von 1,5 mSv pro Jahr auf 4 mSv angestiegen. Nach dem Super-GAU in Fukushima stieg dieser Wert auf 7 bis 12 mSv an, bevor er sich gegenwärtig auf 5 mSv eingependelt hat. Kein Wunder, dass diese Werte in den gängigen Medien je nach Interessenlage bereits seit Tschernobyl entweder bagatellisiert, dementiert oder zumindest verschwiegen werden.

Der Autor des Buches „Keine Angst vor Fukushima?“ Alexander Glogg will aber weder mit diesem Buchtitel noch mit dem Buch selbst den fatalen Eindruck erwecken, dass die bei der Kernschmelze freigesetzten Nuklide ungefährlich oder gar zu vernachlässigen wären.

Zusammen mit seinem „Kronzeugen“ Dr. Manfred Doepp macht er vielmehr deutlich, dass die Menschheit die atomare Gewalt selbst mit der zivilen Nutzung nicht auf Dauer beherrschen kann. Beide resümieren: „Dass diese Katastrophe passieren musste, war eine absolute, statistische Notwendigkeit in einem Land, das insgesamt 58 Atomreaktoren ausgerechnet auf dem höchst gefährdeten „Ring of Fire“ betreibt.“ Und für genauso unausweichlich erachtet es Doepp, dass es in Zukunft weitere Reaktorkatastrophen geben wird, weil auch die allerhöchste Sicherheitsstufe und die besten denkbaren Vorsorgemaßnahmen nicht vor einer weiteren, noch verheerenderen Naturkatastrophe schützen können.

„Der größte Irrtum der Wissenschaft war es zu glauben, dass Atomenergie beherrschbar sein könnte“, so Doepp.

Dr. Manfred Doepp, den CO'MED-Leserinnen und -Lesern durch seine Fachartikel und dem in der Edition CO'MED aufgelegten, im aktuellen Zusammenhang sehr beziehungsreichen Buch: „Energie und Kosmos – Die Medizin des 21. Jahrhunderts – Grundlagen und Fortschritte der Energiemedizin“ kein Unbekannter, weiß genau, wovon er spricht. Schließlich war er Mitglied der Deutschen Strahlenschutzkommission und hier als einer der ver-

antwortlichen Sachverständigen und Mediziner im Katastrophenfall zuständig für das hessische Atomkraftwerk Biblis.

So gleicht das vorliegende Werk in großen Teilen folgerichtig auch einer Biografie dieses renommierten Nuklear-, Informations- und Energie-Mediziners. Weil das gesamte Leben dieses deutschschweizer Arztes Beispiel ist für eine Entwicklung, wie sie sich der Autor für die gesamte Menschheit wünscht: Doepp wandelte sich nämlich während seiner beruflichen Laufbahn durch schmerzliche Erfahrungen und vorurteilslos angeeignetes Wissen vom begeisterten Jünger des Atomzeitalters zum gereiften engagierten Gegner eines nuklearen Wahnsinns.

Folglich ist das Buch im ersten Teil auch eine entsprechend kompetente Einführung in die jeweiligen Besonderheiten der nuklearen Bedrohung durch die drei ionisierend wirkenden Strahlungsarten Alpha, Beta und Gamma. „Ionisierend“ bedeutet in diesem Zusammenhang, dass radioaktive Strahlung in der Lage ist, einzelne Elektronen aus der Elektronenhülle der Atome / Moleküle „herauszuschlagen“. Was dabei entsteht – und plötzlich sind wir mitten in der Thematik, die in der Complementärmedizin ganz jenseits der Nuklearkatastrophe en vogue ist – sind nichts anderes als „freie Radikale“.

Mit diesem Paradigmenwechsel verlässt der Autor Alexander Glogg die mit einer verständlicherweise eher lähmenden Angst versehene Reaktion auf Fukushima und hebt den Blickwinkel auf eine andere, nur in diesem Zusammenhang neue und ver-

gleichsweise emotionslose Ebene. Das daraus Folgende wird dann quasi zum „Handbuch der Freien Radikale“. Mit seiner Hinwendung zur Energiemedizin, spricht: Meridian- und Segmentardiagnostik ist Dr. Doepp wiederum der Fachmann, der dem Buch den professionellen-erkenntnistheoretischen Überbau verleiht. Nunmehr in seiner „neuen“ Rolle.

Basierend auf der ganzen Palette der überraschend breiten Prophylaxe-Möglichkeiten ist es die erklärte Absicht des Buches, Angst zu nehmen, anstatt Angst zu machen. „Die Angst vor Fukushima ist eigentlich in ihrer Wirkung noch verheerender als Fukushima selbst“, erläutert Dr. Doepp das nur noch destruktive Element dieser Angst. „Denn die Angst bewirkt im Körper Verkrampfungen, Durchblutungsmininderungen, Verminderungen in der Sauerstoffversorgung – und damit zwangsläufig eine Verschlechterung des gesamten biochemischen Milieus im Körper sondergleichen.“

Es folgt eine höchst profunde, ausführliche Handreichung zur Neutralisierung Freier Radikale, spricht: Oxidantien mittels Antioxidantien und zur Entgiftung. Beides im Kontext der informationellen und energetischen Harmonisierung als Mittel gegen physiologischen Stress aufgrund erhöhter radioaktiver Belastung. Neben Dr. Doepp kommt dabei auch Barbara Simonsohn zu Wort. Wenngleich dieser sehr ausführliche Teil hier vergleichsweise kurz angerissen ist, so ist es doch ein essentielles, höchst aufschlussreiches Kapitel dieses Buches.

Der Blick in das energetische Labor des Autors selbst schließt den Teil des Buches, der sich mit den prophylaktischen Möglichkeiten der energetischen Harmonisierung über Information beschäftigt – nach der von Dr. Doepp aufgestellten Gleichung:

„Information steht über der Energie, die Energie aber steht über der Materie.“

So konnte Dr. Doepp die von Alexander Glogg mitentwickelten RHO-Stäbe, das sind informierte, mit Siliziumdioxid-Granulat gefüllte Glasstäbe, unter dem Eindruck der Entwicklungen nach der Fukushima-Katastrophe umfangreich unter Laborbedingungen testen. Die Ergebnisse werden im Buch referiert.

Fazit

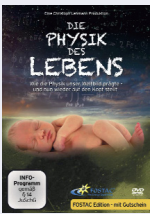
Dem Autor Alexander Glogg kommt im Kontext mit Dr. Manfred Doepp das unbestrittene Verdienst zu, die destruktive Angst vor dem Unabänderlichen, der nuklearen Bedrohung, auf eine neue, eine konstruktive Informationsebene zu transformieren, die die nukleare Katastrophe zwar nicht verharmlosen will, aber Wege zur Prophylaxe und wahren Heilung aufzeigt. Wege, die dieses heikle Thema von der Schmutzdecke der nur passiv erlebten radioaktiven Bedrohung zur relativ angstfrei erlebten aktiven Prävention umleitet.

Jede(r) muss für sich – wie immer – selbst entscheiden, ob das ein für sie/ihn plausibler und nachahmenswerter Weg ist. Auf jeden Fall bieten sich Alexander Glogg und Dr. Manfred Doepp als versierte Pfadfinder und Botschafter der Informationsmedizin gleichermaßen auf diesem zugegeben sehr verwinkelten und nicht immer leicht zu erkennenden Weg an.

Und alle, die ihre gesunde Skepsis gegenüber den angebotenen ganz konkreten Ansätzen zur Prophylaxe und Heilung bewahren möchten, regt dieses Werk allemal an, vieles als bisher gesichert Geltendes und nicht Hinterfragtes infrage und damit auf eine neue Ebene der Betrachtung zu stellen.

Volkmar Schwabe

Das Buch entstand in Kooperation mit der Edition CO'MED und trägt die ISBN 978-3-9522904-1-5. Es kann ab Februar zum Preis von 25,- EUR über www.comed-online.de bestellt werden.



Die Physik des Lebens

Wie die Physik unser Weltbild prägte – und nun wieder auf den Kopf stellt

Namen sind Nachrichten. Der renommierte Energie-Mediziner Dr. Manfred Doepp, Dr. Hendrik Treugut (DGEIM) und Dr. Bernhard Weber, das sind CO'MED-Leser/innen gute Bekannte. Und die klang- und schwingungsvollen Namen der Physiker Dr. Michael König, Burkhard Heim, Prof. Dr. Claus W. Turtur, Dr. Klaus Volkamer, Alexander Lauterwasser und Marcus Schmieke wecken zweifellos auch die Lust auf mehr.

Wir haben alles entdeckt. Wir haben alles erforscht. Wir haben alles bewiesen – aber nichts verstanden!

Die in der Fostac Edition herausgegebene DVD „Die Physik des Lebens“ nimmt sich in einer außergewöhnlichen Gründlichkeit und Ernsthaftigkeit dieser Thematik an, die sich nicht auf die Physik beschränkt, sondern unser gesamtes Leben begleitet. Wir haben nichts verstanden, heißt die „Message“. Ob das die „alternativlose“ IT-dominierte Ausrichtung unseres Lebens ist, die strategische, interessendominierte Vernichtung unserer (Um) Welt, die Sackgasse der symptomorientierten Medizin, überall gilt: Wir haben nichts verstanden. Genauso gilt im logischen Umkehrschluss: Wir müssen uns aufmachen zu neuen Ufern. Wir müssen aus den tragischen Irrtümern der letzten Generationen und insbesondere der Gegenwart lernen, wenn wir in eine neue, in eine gute Zeit aufbrechen wollen.

Die DVD will Wege aufzeigen dorthin. Nicht etwa – wie es dieses Szenarium vorschnell vermuten ließe – „esoterisch“ überhöht, sondern grundsolide. Analytisch, auf erfreulich und erstaunlich hohem Niveau. Die oben genannten Namen bürgen dafür. Die sieben gleichermaßen anspruchsvollen wie informativen, kognitiven wie emotional zutiefst herausfordernden Filmbeiträge nehmen

die Betrachter mit auf eine Reise in die Grenzbereiche von Physik, Medizin und Philosophie:

Die Väter der Quantenphysik: Eine vieldimensionale Auseinandersetzung mit der Grundlage unseres heutigen Weltbildes.

Die Lauterwasser Experimente: Alexander Lauterwasser zeigt sinnlich auf, wie Schwingung auf Materie wirkt.

Gott würfelt nicht: Radionik, ein neues Verständnis von Krankheit und Heilung im Kontext der Informationsmedizin.

Die Entdeckung der Feinstofflichkeit: Wo der materielle Körper nur noch ein Resonanzboden ist, auf dem sich Leben darstellt.

Das Raumenergie-Phänomen: mit dem experimentellen Nachweis einer universellen Raumenergie, die Energie zum Nulltarif liefern könnte.

Die Physik des Lebens in der (täglichen) Praxis: Das Handy im Stresstest des Dr. Doepp.

Im Auftrag der Harmonie: ein kurzweiliges Porträt des Sponsors der DVD, Fostac

Die DVD-Inhalte sind eine höchst informative und substantielle Zusammenfassung der neuesten Erkenntnisse, die CO'MED-Leser/innen interessieren werden.

Volkmar Schwabe

Die Christoph Lehmann-Produktion „Die Physik des Lebens“ (156 Minuten) ist in der Fostac Edition erschienen und kostet im Handel 24,90 EUR.

CO'MED-Leser können die DVD zusammen mit dem eben vorgestellten Buch „Keine Angst vor Fukushima?“ zum Kombi-Preis von 40,00 EUR auf www.comed-online.de bestellen. Sie sparen 9,90 EUR.